

# SEEBLICK

| KW 46, 16.11.2018 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach



Die Treiber stehen mit ihren Jadhunden auf einer Linie. Ein langer Hornstoss signalisiert den Beginn des Jagdtriebes.

Fotos: Stefan Bauer

## Jagdgesellschaft Diana auf Herbstjagd im Revier Romanshorn

Spannung liegt in der Luft. Die Hunde sind sichtbar nervös, den Jägern und Treibern mag es wohl nicht anders ergehen. Die Zeit der Herbstjagd hat endlich begonnen. Von Anfang Oktober bis Ende Jahr werden in den Revierkantonen, zu denen der Thurgau gehört, Bewegungs- oder Gesellschaftsjagden organisiert.

Bei dieser Jagdart wird versucht, mittels Treibern und Hunden das Wild in Bewegung

zu bringen und den anstehenden Jägern zuzutreiben. Im Revier Romanshorn, das insgesamt fast 1600 Hektaren umfasst, entfallen rund 318 Hektaren auf Waldfläche. Das Revier erstreckt sich über fast die gesamte Gemeindefläche von Romanshorn und Uttwil. Die Herbstjagd wird im Bereich des Romanshorners Walds durchgeführt, aus Rücksicht auf die Spaziergänger üblicherweise nur an Donnerstagen. Nur selten werden auch

kleinere Drückjagden an anderen Tagen organisiert, wenn es darum geht, Wildschweine zu bejagen.

### Gute Vorbereitung ist wichtig

Nur beim perfekten Zusammenspiel zwischen Treibern, Hunden und Jägern stellt sich der Jagderfolg ein. Die Vorbereitungen

Fortsetzung auf Seite 3

**Gestalten. Ausdrucken. Mitnehmen.**  
Mit unserer neuen Kodak SofortBild-Station.



Direkt ab Ihrem Smartphone

**ströbele**  
Kommunikation  
digitales und gedrucktes

DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN  
**BRAUCHLI**  
**ENTSTOPFUNG & ROHRREINIGUNG**  
24h-Notfallservice  
071 463 11 10  
**U. Brauchli AG**  
Egnacherweg 3  
8590 Romanshorn  
brauchli-ag.ch

Krankenkassen anerkannt

**Balance**  
Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin

**Migräne?  
Muss nicht sein...**

Termine nach Vereinbarung

Luzia Bilgeri  
Tel. 071 440 08 13  
M. 079 437 88 29  
Reckholderstrasse 52  
8590 Romanshorn

[www.balance-tcm.ch](http://www.balance-tcm.ch)





### ALTPAPIERSAMMLUNG

Die nächste Papiersammlung findet am **24. November 2018** statt und wird vom Fussballclub Romanshorn durchgeführt.

Bei liegen gebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 079 438 84 45.

Wir vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung

### Seniorenzentrum Konsumhof

#### 2½-Zimmer-Wohnung

im Seniorenzentrum Konsumhof, mitten in Romanshorn, Nähe Bahnhof. Lift, Balkon, Keller, Tiefgaragenplatz. Spitex und Pro Senectute im Haus. Preis auf Anfrage.

Weitere Informationen:  
Genossenschaft Alters- und Pflegeheim Romanshorn «Haus Holenstein»  
Cornelia Riss, Telefon 071 466 90 00.

# Erwin

Nur mühsam gelingt es uns, Deine Entscheidung vom 3. November 2018, Dein Leben zu beenden, zu fassen und zu akzeptieren.

Uns wird Deine grossartige Freundschaft, Deine Grosszügigkeit, Deine Wärme und Dein immer offenes Ohr im Alltag schmerzlich fehlen.

Es bleibt die Verbundenheit die Freundschaft und die Erinnerung an unvergessliche Momente.

Möge Deine Seele in Frieden ruhen.

**Danke für alles**  
**Christoph Masing & Marianne Bühler**  
**Im Namen unserer Freunde und Familien**



# Pilates

[www.balanced-exercise.ch](http://www.balanced-exercise.ch)



**Pflanzencenter Kipper**  
Kaufen wo es wächst

*Die Festwirtschaft wird traditionell vom Musikverein Eintracht Güttingen geführt.*



### Einfamilienhaus

Diese Einfamilienhaus war sehr begehrt! Dank grosser Nachfrage suchen wir für weitere Interessenten ähnliche Liegenschaften in Romanshorn und Umgebung.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

**Fleischmann Immobilien AG**  
Telefon 071 446 50 50 [info@fleischmann.ch](mailto:info@fleischmann.ch) [www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)

## Sternenzauber-Wochenende mit Adventsmarkt

<b>16.11.2018</b> 17.00 bis 21.00 Uhr		<b>17.+18.11.2018</b> 10.00 bis 17.00 Uhr
--	--	--

Das Pflanzencenter Kipper-Team und viele tolle Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

**TIPP** Fröhlichkonzert  
Sonntag, 18. November 2018, 11.00 bis 12.00 Uhr mit den Dani's Dixieland-Oldstars

Pflanzencenter Kipper AG · Stäge 2, 8594 Güttingen · fon: 071 695 21 65  
Weitere aktuelle Informationen auf [www.pflanzencenter-kipper.ch](http://www.pflanzencenter-kipper.ch) · [facebook.com/Pflanzencenter.Kipper](https://facebook.com/Pflanzencenter.Kipper)



**Nazmiye Ismaili**,  
Präsidentin  
Jungfreisinnige Thurgau

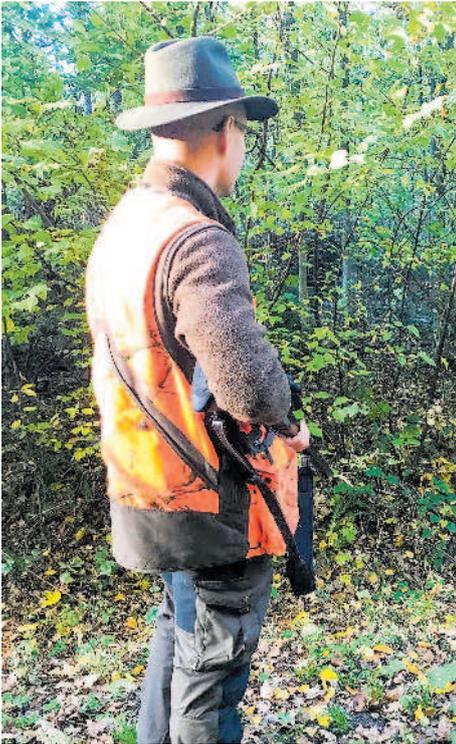
«Ein stabiles Vertragsnetz ist mit Blick auf zunehmende Handelstreitigkeiten wichtiger denn je. Nur mit einem Nein zur «Selbstbestimmungs»-Initiative bleiben wir erfolgreich!»

# NEIN

zur «Selbstbestimmungs»-Initiative

[nein.zursbi.ch](http://nein.zursbi.ch)

Fortsetzung von Seite 1



Die orangefarbene Weste ist für den Menschen sehr gut, für das Wild kaum sichtbar.

für die Herbstjagd starten schon früh. So müssen die Teilnehmer organisiert, Standplätze für die Jäger markiert und Jagdzonen definiert werden. Die Sicherheit steht dabei immer an erster Stelle! Die Jagdstände werden vorgängig durch den Jagdleiter u. a. bezüglich bestem Jagderfolg und der Sicherheit genau beurteilt beziehungsweise ausgewählt. Die Treiber und Jäger tragen orangefarbene Westen oder Bänder. Diese sind für den Menschen sehr gut, für das Wild aber kaum sichtbar.

An die eingesetzten Hunde werden durch das Gesetz hohe Anforderungen gestellt, so sollen sie das Wild spurlaut – also bellend – verfolgen, aber keinesfalls einholen. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, weshalb nur entsprechend kleine Hunde eingesetzt werden. Die Hunde sind oft mit farbigen Halsbändern oder Westen signalisiert, die mit einer Natelnummer beschriftet sind. Ein zutraulicher Jagdhund im Wald darf auf keinen Fall mit nach Hause genommen werden, sondern

der Besitzer ist via Natelnummer zu informieren. Im Normalfall findet der Jagdhund selbständig zu seinem Jäger zurück!

**Genaueres Einhalten der Jagdgesetze**

Vor während und nach der Schussabgabe hat jeder Jäger nebst einer Vielzahl von Gesetzen auch noch ungeschriebene Gesetze und Bräuche, die «Waidmännisches Verhalten» genannt werden, zu beachten. So sind die eidgenössischen und Thurgauer Jagdgesetze mit den Verordnungen, das Lebensmittel-, Waffen-, Wald- und das Tierschutzgesetz genauestens einzuhalten. Wenn nicht alles passt, bleibt es halt oft dabei, dass sich der Jäger einfach über den Anblick von Wild erfreut, ohne einen Schuss abzugeben.

In Romanshorn werden auf den Bewegungsjagden Dachs, Fuchs, Reh und Wildschwein bejagt. Gerade bei den Wildschweinen ist diese Jagdart erfolgsversprechend. So kann es vorkommen, dass während eines Jagdtages 3–4 Wildschweine erlegt werden können, während ein Jäger auf der nächtlichen Ansetzjagd durchschnittlich 50–70 Stunden investieren muss, bis er zum Erfolg kommt.

**Hornstösse signalisieren Weidmannsheil**

Die Jäger haben sich aufgestellt, die Treiber stehen mit den Hunden auf einer Linie. Ein langer Hornstoss signalisiert den Beginn des Jagdtriebes. Die Treiber laufen langsam, kommen aber im dichten Unterholz trotzdem schnell ins Schwitzen. Da, ein Hund sticht – das bedeutet, er bellt scharf, weil er Wild aufgespürt hat. Die Konzentration steigt. Ein Schuss fällt, und kurz darauf teilt der erfolgreiche Schütze mit kurzen Hornstössen mit, dass er Weidmannsheil hatte. Das Ende des Triebes wird mit drei langen Hornstössen angezeigt. Das erlegte Wild wird geborgen und versorgt. Erst dann geht es zum nächsten Trieb. Ein Jagdtag ist am späteren Nachmittag vorbei, Müdigkeit macht sich breit. In der Jagdhütte wird der Hunger gestillt und Geschichten ausgetauscht ... das nennt sich dann Jägerlatein ...

*Stefan Bauer*

**Wir gratulieren**

Am Dienstag, 20. November, feiert **Joseph Brühwiler** seinen 104. Geburtstag!

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

*Stadtrat Romanshorn*



[beitraege@seeblick-romanshorn.ch](mailto:beitraege@seeblick-romanshorn.ch)

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.

**Impressum**

**Herausgeber**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

**Amtliches Publikationsorgan von**

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheint jeden Freitag**

Gratis in alle Romanshorne und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

**Abo-Bestellungen und Mutationen**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50  
[inserate@seeblick-romanshorn.ch](mailto:inserate@seeblick-romanshorn.ch)

**Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr**

Koordinationsstelle Seeblick  
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56  
[beitraege@seeblick-romanshorn.ch](mailto:beitraege@seeblick-romanshorn.ch)

**Inserate bis Montag, 14 Uhr**

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50  
[inserate@seeblick-romanshorn.ch](mailto:inserate@seeblick-romanshorn.ch)

**Papier**

Recycling, 100% Altpapier



**Die Richtlinien ...**

... für Beiträge und Leserbriefe zu den Abstimmungen am 25. November 2018 finden Sie hier [stroebele.ch/seeblick](http://stroebele.ch/seeblick).

*Koordinationsstelle «Seeblick»*

Herzliche Einladung zum mitreissenden Konzert vom

Gossau Gospel Choir

**25. November 18, 17 Uhr**

in der Kirche im Rebgarten, Hueber Rebgarten 16  
Romanshorn

Lass dir diesen Gospelgenuss nicht entgehen!  
Eintritt frei, Kollekte



HAFENSTADT  ROMANSHORN

## ERNEUERUNGSWAHLEN 2019

### Rechnungsprüfungskommission, Urnenoffizianten und Suppleanten

Nach § 44 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sowie Art. 11 der Gemeindeordnung ist für die Rechnungsprüfungskommission sowie für die Urnenoffizianten und Suppleanten eine Stille Wahl möglich. Für die Amtsdauer 2019 bis 2023 sind neu zu wählen:

- fünf Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
- elf Urnenoffizianten
- fünf Suppleanten

Die Amtsdauer beginnt am 1. Juni 2019. Die Wahlvorschläge sind bis 17. Dezember 2018 an die Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, zu richten.

Gehen keine, weniger oder mehr Vorschläge ein als Mandate zu besetzen sind, erfolgt die Wahl an der Urne am 10. Februar 2019. Ein allfälliger 2. Wahlgang würde am 31. März 2019 stattfinden. Die eingereichten Wahlvorschläge gelten in diesem Fall als Namensliste für die Majorzwahl an der Urne.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit zu bezeichnen. Die Vorschläge von erstmals kandidierenden Personen sind von mindestens zehn in Romanshorn wohnhaften Stimmberechtigten unter Angabe von Beruf und Adresse zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Wahlvorschläge von bisherigen Mitgliedern der vorerwähnten Behörden sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen.

Das Formular für die Wahlvorschläge kann bei der Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, E-Mail: [kanzlei@romanshorn.ch](mailto:kanzlei@romanshorn.ch), Tel. 058 346 83 43 oder unter [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch), bezogen werden.

Romanshorn, 16. November 2018 Stadtrat Romanshorn

HAFENSTADT  ROMANSHORN

## ERNEUERUNGSWAHLEN 2019

### Stadtrat und Stadtpräsidium

Die Amtsdauer des Stadtpräsidenten und der übrigen Mitglieder des Stadtrates läuft am 31. Mai 2019 ab. Nach Art. 10 der Gemeindeordnung wählen die Stimmberechtigten den Stadtpräsidenten und die übrigen acht Mitglieder des Stadtrates nach dem Majorzwahlverfahren.

Die Erneuerungswahl der acht Mitglieder des Stadtrates und des Stadtpräsidenten für die Amtsdauer 2019 bis 2023 findet am 10. Februar 2019 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am 31. März 2019 durchgeführt.

Nach § 36 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sind Wahlvorschläge für die Erneuerungswahl des Stadtrates und des Stadtpräsidenten zur Aufnahme auf die Namensliste bis spätestens am 55. Tag vor dem Abstimmungstag, somit bis spätestens 17. Dezember 2018, an die Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, zu richten.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit zu bezeichnen. Die Vorschläge von erstmals für den Stadtrat bzw. als Stadtpräsident kandidierenden Personen sind von mindestens zehn in Romanshorn wohnhaften Stimmberechtigten unter Angabe von Beruf sowie Adresse zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Wahlvorschläge von bisherigen Mitgliedern des Stadtrates bzw. des Stadtpräsidenten sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen.

Das Formular für die Wahlvorschläge kann bei der Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, E-Mail: [kanzlei@romanshorn.ch](mailto:kanzlei@romanshorn.ch), Tel. 058 346 83 43 oder unter [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch), bezogen werden.

Romanshorn, 16. November 2018 Stadtrat Romanshorn



## Romanshorer Jugendarbeit geht weiter - Workshop legt Grundlagen

Romanshorn stellt die Jugendarbeit breit neu auf. Kürzlich trafen sich Teilnehmer verschiedenster Kreise dafür zu einem Workshop. Im Fokus steht die Entwicklung einer gemeinsamen Strategie.

Stadträtin Petra Keel, Ressortverantwortliche Freizeit und Sport, betonte es bereits an der letzten Gemeindeversammlung: "Die Jugendarbeit in Romanshorn geht auch nach der Sistierung des Jugendtreffs weiter. Wir werden uns in breiter Zusammenarbeit gemeinsam engagieren."

In diesem Geist trafen sich letztes Wochenende rund zwanzig Vertreterinnen und Vertreter von Schulen, Vereinen, der Landeskirchen, Jugend, Eltern, der Perspektive Thurgau sowie der Leiter der Fachstelle Kinder- und Jugendarbeit des Kantons Thurgau zum Gedankenaustausch und zur Erarbeitung der weiterführenden Strategie der Jugendarbeit in der Hafenstadt.

Von der Stadt Romanshorn beteiligten sich die beiden Stadträtinnen Petra Keel und Melanie Zellweger, Mitglied der Jugendkommission, der Abteilungsleiter der Sozialen Dienste sowie die Fachstelle Integration und Sportkoordination. Mit von der Partie war zudem die Gemeinde Salmsach. Bereits für die Erarbeitung des Altersleitbildes hatte sich die Zusammenarbeit von Romanshorn und Salmsach sehr bewährt. Nun soll beidseits eine gemeinsame Gestaltung der Jugendarbeit geprüft werden – besuchen doch Salmsacher Jugendlichen die Oberstufe in Romanshorn.

### Jugendarbeit breiter aufstellen

Keel rief zu Beginn die Ausgangslage nochmals in Erinnerung: 2016 wurde die sistierte Jugendkommission wieder aktiviert - schnell war aber klar, dass ihr mangels klaren Auftrags die Grundlage für die weitere Zusammenarbeit fehlte. Ende 2017 überarbeitete die Jugendkommission darum das seit 2006 geltende Jugendleitbild. Resultat: Romanshorn verfügt ein sehr vielfältiges Angebot für Jugendliche – das aber unzureichend koordiniert ist. Diese Grundlagenarbeit fiel zudem in die Zeit des städtischen Haushaltsicherungsprogramms 2018 bis 2022, welches beim Budget des Jugendtreffs Kürzungen von 20'000 Franken vorsah. Damit war klar, dass sein Betrieb sowieso zwingend überdacht werden musste. Zentrale Frage war, ob weiterhin alle Mittel in den



Ziehen am selben Strick: Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Jugendarbeit-Workshops.

Jugendtreff statt in eine breitere Aufstellung der Jugendarbeit fliessen sollten. Der Betrieb wurde darauf Ende Sommerferien 2017 sistiert. Keel wies in diesem Zusammenhang aber auch auf die weiter bestehenden Familien-, Kinder- und Jugendangebote von Romanshorn in Zusammenarbeit mit Vereinen hin.

### Erarbeitung der Diskussions-Grundlagen

Unter der Leitung von Roger Märkli, Bereichsleiter des Jugendnetzwerkes Mittelrheintal, wurde an solchen Fragen am Workshop intensiv und konzentriert in durchmischten Gruppen gearbeitet: Es wurden Jugend-Angebote notiert, sortiert, gebündelt, Themen priorisiert und Gedanken aus der Perspektive und Sichtweise der jeweilig Vertretenden diskutiert.

Eine Präsentation des DOJ (Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz), welche die Kinder- und Jugendförderung als Querschnittsaufgabe einer Gemeinde sieht, bildete die Grundlage für den letzten Teil des Anlasses: Wo müsste in Romanshorn eine Kinder- und Jugendförderstelle angegliedert werden? Innerhalb der Gemeinde? Oder in einer Organisation ausserhalb der Gemeinde, beispielsweise einem Verein?

### Bericht und Stossrichtung festlegen

Von den am Workshop ausgearbeiteten Schlussfolgerungen wird Roger Märkli einen Bericht erstellen. Die Teilnehmenden haben den Auftrag, in ihren Behörden, Vereinen und Organisationen Feedbacks dazu abzuholen, ob sie hinter den ersten Resultaten stehen und was der Beitrag der jeweiligen Organisation an die künftige Jugendarbeit sein könnte. Das nächste Treffen der Jugendkommission findet Ende Februar statt. Alle Anwesenden des Workshops sind dazu eingeladen. Danach werden Rückmeldungen verar-

beitet und konkrete nächste Schritte in Angriff genommen.

Die Rückmeldungen zum Workshop fielen durchwegs positiv aus: Bereits das Kennenlernen der Partner senke die Hemmschwelle, bei einer Frage oder einem Anliegen die jeweilige Person zu kontaktieren. Der Austausch sei wertvoll gewesen, die Stimmung sehr angenehm und wohlwollend. Fazit: Man sei motiviert, die Herausforderung eines gemeinsamen, besser und gemeinsam koordinierten Weges in der Romanshorer Jugendarbeit zu gehen.

### See-Clean-Up ein voller Erfolg

Auch die dritte Auflage der von der Stadt Romanshorn lancierten Umweltaktion See-Clean-Up Anfangs November stiess wiederum auf grosses Interesse. 12 Taucher, Mitarbeitende der Stadt und mehr als 30 freiwillige Helferinnen und Helfer aus dem Yachtclub Romanshorn, dem Fischereiverein und der Bevölkerung engagierten sich im und am Wasser für Sauberkeit. Sie füllten Abfallsack um Abfallsack mit Unrat. "Top" fand auch der verantwortliche Stadtrat Patrik Fink die Leistung und bedankte sich herzlich bei allen Helfern. ●



Immer wieder erstaunten interessante Funde am Land wie im Wasser die Helferinnen und Helfer.



## Tag der Bildung an der Kantonsschule

Letzten Samstagmorgen waren vor allem die ersten beiden Klassen an der Kantonsschule gefragt: Während die Eltern daselbst Einblicke in die verschiedenen Fächer ihrer Töchter und Söhne und in den Unterricht überhaupt erhielten, konnten sich die Besucher und Gäste durch Drittklässler zu aktuellen und künstlerischen Themen informieren lassen: So stellte

etwa Max Slongo, 3Mc, die provokative Frage in den Raum «Atomkraft made in Switzerland – abschalten oder notwendig?», um gleich auch nachzufragen nach den Anstrengungen, den persönlichen Stromverbrauch zu hinterfragen und eben zu minimieren. Nicht weniger herausfordernd das Thema von Tim Fischer und Anika Karathanasis, beide 4Mz (Bild): Chancen

und Risiken der künstlichen Intelligenz (KI) wurden im kurzen Input fast schon fassbar, als die Zuhörer mitentscheiden konnten, welchen Verlauf die Präsentation nehmen sollte. Zur gleichen Zeit ging es im Forum einerseits um «Doppelspalt und Quantenteleportation» und die «Malerei», sprich Bilder der Künstlerin und Kantilehrerin Kerstin Schiesser. *Markus Bösch*

PUBLIREPORTAGE

## Advent bei Blumen Gschwend

**Das Blütenbistro im Blumenladen** bietet mit Events eine genussvolle Vorweihnachtszeit. Der Advent im speziellen Ambiente des Blütenbistros ist gespickt mit Überraschungen, auch an zwei Sonntagen. Entspannt geniessen und sich verwöhnen lassen ist angesagt. Speziell an den Lichter-Abenden, wo ein Kerzenmeer für Stimmung sorgt. So lässt sich das Wochenende gemütlich angehen. Und der Advent wird stimmig. Donnerstags sind Degustationen die Highlights. Ein spezieller Anlass findet am Sonntag, 23. Dezember, um 16 Uhr statt: **«Weihnachtstraraa! Geschichten und Musik um das alljährliche...Trara!»** Es machen «2famous» Musik und Bertolt Specker liest Geschichten.

Donnerstag, 22.11. Definiere die Bierstile | Bier-Degu und Kulinarisches mit zisch.tg – mit Anmeldung Fr. 40.–.

Freitag, 23.11. Immer wieder freitags... – Lichter-Abend im Blütenbistro mit Manzini & Manzoni.

Donnerstag, 29.11. Festlich verpackte Geschenke mit Öpfelfarm-Produkten und Kulinarisches mit Öpfelfarm – mit Anmeldung Fr. 25.–.

Freitag, 30.11. Immer wieder freitags... – Lichter-Abend im Blütenbistro mit Demi-Sec.

Sonntag, 02.12. Adventssonntag bei Blumen Gschwend 12 bis 17 Uhr, Marroni & Wein.

Donnerstag, 06.12. Aus Freude am guten Wein. Wein-Degu und Kulinarisches mit Languedoc Weine – mit Anmeldung Fr. 25.–.

Freitag, 07.12. Immer wieder freitags... – Lichter-Abend im Blütenbistro mit Lillet.

Donnerstag, 13.12. Goba Manufaktur und Kulinarisches – mit Anmeldung Fr. 25.–.

Freitag, 14.12. Immer wieder freitags... – Lichter-Abend im Blütenbistro mit Amicero.

Freitag, 21.12. Immer wieder freitags... – Lichter-Abend im Blütenbistro mit Lillet.

Sonntag, 23.12. Adventssonntag bei Blumen Gschwend von 12 bis 16 Uhr «Weihnachtstraraa! Geschichten und Musik um das alljährliche...Trara!», von 16 bis 17 Uhr, Kollekte.

Wir freuen uns, Sie im Blütenbistro und in unserem Blumenladen begrüssen und verwöhnen zu dürfen.

*Öffnungszeiten:*

Donnerstag, 19–22 Uhr | Freitag, 18.30–22 Uhr | Samstag, 8–16 Uhr

## Bilderbuch «Romy und sein Baum»

Im Zusammenhang mit der Eröffnung ihres Schulhausneubaus Im Grund hat die Primarschule Romanshorn ein Bilderbuch herausgegeben. Gekauft werden kann dieses bei der Schulverwaltung und bei Ströbele AG. Oder man kann es bei der Gemeindebibliothek ausleihen.

In diesem lehrreichen Kinderbuch von Stöff Sutter (Autor) und Walter Schawalder (Illustrationen) verfolgen die Leser zusammen mit Specht Romy den Weg eines Baumes aus dem Romanshorner Wald bis hin zum Bauholz im neuen Schulhaus.

Dabei erlebt der Specht, zusammen mit seinen vielen Tierfreunden im Wald, wie plötzlich die Motorsägen aufheulen und viele Bäume gefällt werden. Mit dabei auch der Baum, den der Specht bewohnte. Nun beginnt für den farbigen Vogel eine abenteuerliche Reise, die ihm den Weg seines Baumstammes aufzeigt. Dabei lernt Romy neben einer Kindergartenklasse vor allem viele

Holzverarbeitungsschritte kennen. Und schliesslich wird sein Baum ein wichtiger Balken beim Neubau des Schulhauses Im Grund.

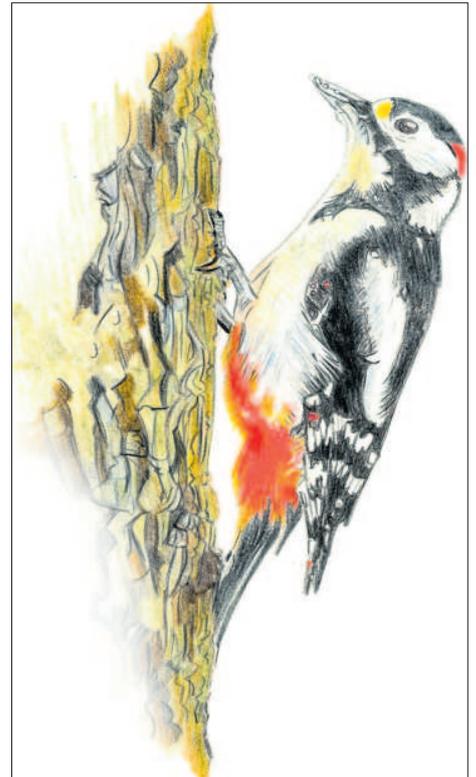
Das Buch ist Bestandteil der «Kunst am Bau» für das neue Schulhaus – ein Projekt, für das die beiden Architekten Edwin Kunz und Malina Bunzel sowie der Romanshorner Texter Stöff Sutter verantwortlich zeichnen.

Weitere Elemente des Kunst-Projekts sind ein Wandbild im Schulhaus mit integrierter Specht-Skulptur, ein spezielles akustisches Pausen-Signal und ein Schulhaus-Song.

Das Buch «Romy und sein Specht» kostet 20 Franken und kann bei der Primarschulverwaltung und bei Ströbele Kommunikation in Romanshorn gekauft werden.

*Primarschule Romanshorn*

PRIMARSCHUL  
GEMEINDE  ROMANSHORN



## «7 Dinge, die Sie vor dem Todesfall vorbereiten sollten»



Die Geschwister Soncini von «Dimovera» (Foto) halten mit dem Einwohneramt Romanshorn einen Vortrag zu den Themen:

- Was sollten Sie für sich und Ihre Angehörigen vorbereiten?
- Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Bestattungswünsche, Willensvollstreckung, etc. einfach erklärt
- Wer kümmert sich um die Aufgaben nach dem Todesfall, wenn keine Angehörigen da sind?

### Vortragsdetails:

Datum/Ort: **Dienstag, 27.11.2018, 14.30 Uhr**  
Regionales Pflegeheim Romanshorn  
Seeblickstrasse 3, 8590 Romanshorn

Referenten: **C. Soncini, Dimovera GmbH**  
**W. Kausch, Leiter Einwohneramt Romanshorn**

Der Anlass ist kostenlos und öffentlich. Ohne Voranmeldung.  
Bei Fragen: Tel. 052 243 00 00 / [www.dimovera.ch](http://www.dimovera.ch)

## Parteiversammlung der CVP

An der öffentlichen Parteiversammlung der CVP Romanshorn wurden die Budgets der Körperschaften diskutiert. Der Antrag zum Schulhaus Spitz wird zur Annahme empfohlen.

CVP-Stadträtin Käthi Zürcher stellte fest, dass die finanzpolitischen Aussichten der Politischen Gemeinde für die kommenden Jahre alles andere als rosig seien. Darüber kann auch ein ausgeglichenes Budget 2019 nicht hinwegtäuschen. Die Stadt hat aber erste Konsequenzen gezogen und Einsparungen vorgenommen.

Der hohe Betrag für die Projektierung bei der Jugendherberge gab zu Diskussionen Anlass. Das Feuerwehrdepot ist langfristig eher nicht der richtige Ort für die Jugendherberge.

Die Tatsache, dass im Bereich Kultur und Freizeit massiv eingespart wird, schmerzt. Das Geld, das dieses Jahr für das Container-Projekt am Hafen ausgegeben wurde, wäre bei den Vereinen besser angelegt. Dass mit den Vereinen Leistungsvereinbarungen abgeschlossen werden, ist grundsätzlich nachvollziehbar. Allerdings muss dabei auch gewährleistet sein, dass alle Vereine gleich behandelt werden.

Die weit überdurchschnittlich hohe Fluktuationsrate in den letzten Jahren im Bereich der Verwaltung der Stadt Romanshorn auf den verschiedensten Ebenen wird mit Besorgnis mitverfolgt. Der Stadt ging so in den letzten Jahren viel Erfahrung und Fachwissen verloren. Dazu kommt, dass jede Neubesetzung einen erheblichen Kostenaufwand für die Stadt bedeutet. Es wäre eine absolute Notwendigkeit, die Ursache für diese hohe Zahl an Abgängen zu eruieren.

*CVP Romanshorn*

## iSee-Lager wird zu Ethiklager

**2018 fand das letzte iSee-Lager statt. Es wurde von den Landeskirchen in Zusammenarbeit mit der Sekundarschule organisiert und durchgeführt. Das iSee-Lager ersetzte kirchlicherseits den Religionsunterricht der 2.-Sekschüler und -schülerinnen und wurde als interreligiöses Lager gestaltet mit den Themen Weltreligionen und Ethik.**

Die Sekundarschule wird diese Lagerwoche als Jahrgangslager für die 2. Sek weiterführen. Inhaltlich orientiert sich die Woche am neuen Lehrplanfach «Ethik-Religionen-Gemeinschaft».

Seit der Einführung 1972, damals als Religionslager, 2008 mit neuem Konzept als

iSee-Lager, hat diese Lagerwoche Behörden und Schule beschäftigt. Der Interessenkonflikt «Religionsunterricht – schulisches Lager», der Gesellschaftswandel mit einer zunehmend heterogenen Religionsstruktur in der Bevölkerung und die stärker eingeforderte überkonfessionelle Haltung der Schule wurde immer wieder diskutiert.

Aufgrund eines personellen Engpasses bei der katholischen Kirchgemeinde für 2019 entschied die Sekundarschulbehörde, das iSee-Lager nicht mehr weiterzuführen.

Die beiden Kirchenvorsteherschaften bedauern diesen Entscheid. Sie erkennen aber auch eine Chance, das geschätzte Lager würdig zu ersetzen, da nun von den Landeskirchen wie-

der ein christlicher Religionsunterricht für die 2.-Sekschüler angeboten werden kann. Die Vorsteherschaften arbeiten deshalb zurzeit an einem Konzept, um den konfessionsgebundenen 2.-Sekschülerinnen und -schülern die christliche Religion auf zeitgemässe Weise näherzubringen. Genauere Informationen erhalten die Jugendlichen und ihre Eltern im Januar 2019.

*Evang. Kirchenvorsteherschaft  
Romanshorn-Salmsach,  
Kath. Kirchenvorsteherschaft  
Romanshorn-Uttwil-Salmsach,  
Sekundarschulbehörde Romanshorn-Salmsach*

HAFENSTADT  ROMANSHORN

### BAUGESUCHE

**Bauherrschaft**  
Kantonsschule Romanshorn, Weitenzelgstrasse 12, 8590 Romanshorn

**Grundeigentümer**  
Primarschule Romanshorn, Bahnhofstrasse 26, 8590 Romanshorn, Staat Thurgau, Zürcherstrasse 188, 8501 Frauenfeld

**Bauvorhaben**  
Neubau Freizeitanlagen (Finnenbahn, Beachvolleyballanlage und Streetworkanlage)

**Bauparzelle**  
Weitenzelg, Parzelle Nrn. 828, 1147, Zone OeB

---

**Bauherrschaft/ Grundeigentümer**  
Zöllig Urs, Salmsacherstrasse 31, 8590 Romanshorn

**Bauvorhaben**  
Ersatz Garagen, Unterstand, Vordachvergrößerung, Vorplätze

**Bauparzelle**  
Salmsacherstrasse 31, Parzelle Nr. 934, Zone W2b

---

**Planaufgabe**  
vom 16. November bis 5. Dezember 2018  
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 2, 8590 Romanshorn

**Einsprachen**  
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Musikverein  Romanshorn

### Voranzeige Adventskonzert

gemeinsam mit der Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach

**Sonntag 02. Dezember 2018, 18.30Uhr**  
Evangelische Kirche Romanshorn

Eintritt frei - Kollekte

 LINDAREN volleyamriswil

**Samstag, 17. November 2018**

**17.00 Uhr, Amriswil**  
Sporthalle Tellenfeld

**LINDAREN Volley Amriswil – biogas volley näfels**

Festwirtschaft und Fondüestübli

[www.volleyamriswil.ch](http://www.volleyamriswil.ch)

**Sind wir nicht alle ein bisschen Seeblick?**

**SEEBLICK**

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter [www.stroebele.ch/seeblick](http://www.stroebele.ch/seeblick)

**velofelix**

**Servicezeit**

Velo Felix GmbH  
Bahnhofstrasse 4  
8593 Kesswil  
Tel. 071 460 24 04  
[www.velofelix.ch](http://www.velofelix.ch)

**Meisterwerkstatt**

## Engagement zum Tag der Kinderrechte

**Am 20. November ist internationaler Tag der Kinderrechte. Die Stadt Romanshorn greift im Rahmen der städtischen Familien-, Jugend-, Kinder- und Integrationspolitik zusammen mit der Ludothek und der Mütter- und Väterberatung der Perspektive Thurgau ein Handlungsfeld aus der Kinderrechtskonvention auf. Am 20. November findet in der Hafenstadt ein Bewegungsparcours für Kinder statt.**

Freizeit, Spiel und Erholung sind zentral für die gesunde Entwicklung eines Kindes. Besonders im Alter von 0 bis 4 Jahren wird das Fundament für die Entwicklung eines Kindes gelegt. Spielen und Bewegung sind die wichtigsten Lernfelder für Kinder. Auf den ersten Blick scheint dies kein Problem darzustellen. Die Schweiz steht jedoch in Sachen Kinder-, Jugend- und Familienpolitik auf den hintersten Rängen des OECD-Rankings. Dieses wichtige Thema ist noch nicht

richtig in der Politik angekommen. In Romanshorn wird das Thema Kinder-, Jugend- und Familienpolitik jedoch auf verschiedenen aktiv Ebenen angegangen.

Kinder lieben Bewegung

Der Bewegungsparcours auf dem Kinderspielplatz im Seepark Romanshorn mit Clownin Karlotta findet statt am Dienstag, 20. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr. Der Kindernachmittag ist kostenlos und findet bei jeder Witterung statt.

Der Anlass wird organisiert und unterstützt von der Hafenstadt Romanshorn, Ludothek, Mütter- und Väterberatung sowie dem Kanton Thurgau. Die Organisatoren freuen sich auf viele bewegungsfreudige Kinder und Eltern.

*Stadt Romanshorn,  
Ressort Verkehr und Integration  
Fachstelle Integration*



*Kinder lieben Bewegung, Clownin Karlotta macht's vor.  
Foto: zVg*

## Bereicherung für Salmsach – Mittagstisch der Wohngruppe Magellan

Seit Februar 2016 besteht die Möglichkeit für Kinder aus Salmsach, ab dem Kindergarten den Mittagstisch zu besuchen. Dieser wird von der Sozialpädagogische Wohngruppe Magellan in Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde und dem Verein

Kinder & Jugend Salmsach KJS angeboten. Der Mittagstisch wird nach Bedarf von Montag bis Freitag von 12 bis 13 Uhr angeboten – Ausnahmen können individuell geklärt werden. Für berufstätige Eltern eine Erleichterung, da er auch während der

Schulferien durchgeführt wird. Vesna Bajic, Heimleiterin, betont, dass es ihr wichtig sei, die Eltern zu unterstützen und handhabt den Mittagstisch flexibel und unkompliziert. So wird nach Möglichkeit auch auf kurzfristige Anfragen oder Änderungen eingegangen, was sehr geschätzt wird.



*Lena (l.) fühlt sich sehr wohl am Mittagstisch.*

*Foto: Conny David*

*Conny David*

### Betreut und bekocht

Die Kinder werden von ausgebildeten (oder in Ausbildung stehenden) Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen sowie bei Engpässen von freiwilligen Helferinnen und Helfern des Vereins Kinder & Jugend Salmsach bekocht und betreut. Es wird auf eine ausgewogene Ernährung geachtet, jedoch können auch Wünsche berücksichtigt werden. Lena besucht den Mittagstisch seit Längerem und fühlt sich wohl. Sie kennt die Abläufe und beschäftigt sich mit Malen oder Lesen bis oder nach dem Essen. Am Tisch herrschen eine lockere Atmosphäre und angeregte Gespräche. Bei Interesse kann Kontakt (071 298 33 92) aufgenommen werden – es hat noch freie Plätze.

## «Perspektiven helfen zur Integration»

Die Romanshorner Fachstelle Integration lud zum Tag der offenen Tür und zum Polit-Talk: Politikerinnen und Fachleute sind überzeugt: Herausforderungen sind zu meistern. Der FC und die Ludothek erhielten Anerkennungspreise für ihr diesbezügliches Engagement.

Zahlreich sind die Angebote der Romanshorner Fachstelle für Integration, mit denen Menschen mit Migrationshintergrund das hiesige Leben und Kultur nahegebracht werden – genauso sind es die Herausforderungen der Integration durch Arbeit. Unter der Leitung von Philipp Gemperle diskutierte ein Podium zum Thema.

### Engagement dient allen

Es braucht klare Programme und Perspektiven, entscheidend ist die Zusammenarbeit auf allen Ebenen und wichtig sind Offenheit und Mut für mitunter neue Ansätze: «Für mich ist Bildung zentral. Darum bilden wir Jugendliche und junge Erwachsene jetzt in mehrjährigen Programmen und in mehreren Schulfächern aus, dass sie dann eine Lehre beginnen können. Damit erhalten sie Zukunftsperspektiven», erläuterte Marcel Volkart (Amt für Berufsbildung und -beratung). Menschen mit einem solchen Bildungsrucksack verursachen weniger Aufwand im Lehrbetrieb, «denn die Herausforderungen für den Berufsbildner im Betrieb sind gross», so die einheimische Unternehmerin Diana



Vorbildlich und mit Ideen die Integration fördern: Urs Oberholzer (l.) dankt Markus Da Rugna, Sigrid Wood und Martin Müller. Foto: Markus Bösch

Gutjahr. «Und der Betreuungsaufwand beträchtlich, neben dem eigentlichen Tagesgeschäft.»

### Verstehen und verstanden werden

Die Integrationsverantwortliche Sibylle Hug: «Diese Menschen müssen verstehen und wollen verstanden werden, müssen in sprachlicher und kultureller Hinsicht viel lernen. Und wir brauchen Möglichkeiten, Integration auch einfordern zu können.» Aus ihrer Sicht seien diese Leute nicht nur eine Last. «Wir sollten auch ihr Potenzial nutzen und als Chancen wahrnehmen. Dieses Engagement von allen beteiligten Seiten stärkt letztlich auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt», sagte Regierungspräsidentin Cornelia Komposch.

### Fairplay und Spielfreude

Wie Engagement konkret aussehen kann, zeigte dann Stadtrat Urs Oberholzer auf, mit der Verleihung von zwei Anerkennungspreisen: «Als Vereine und stellvertretende Brückenbauer/innen leistet ihr Massgebliches. Als ehemaliger FC-Präsident war es Martin Müller gewesen, der fremdsprachigen Eltern aufgezeigt hat, dass es Fairplay braucht. Und die Übernahme von Verantwortung, damit ein Verein funktioniert. Markus DaRugna seinerseits hat das Angebot «kicken für jedermann» eingeführt. Und schliesslich ist es das Ludothek-Team um Präsidentin Sigrid Wood, die mit zahlreichen Angeboten Kindern und Eltern das Spielen, und damit Basisbildung, nahebringt. Und hier schliesst sich der Kreis.»

Markus Bösch

## Mattermania – Konzert

Unvergessen bleibt der grosse Berner Liedermacher Mani Matter. Kaum ein Schweizer Tonkünstler ist wohl so oft kopiert und interpretiert worden. Mattermania wagen sich wie so viele zuvor in seine grossen Fussstapfen – nur eben anders. Sie treten das erste Mal auf der Bistrobühne in der Aula Rebsamen am 24. November um 20.15 Uhr auf.

Frisch und unbekümmert spielen und singen sich Mänu, Mättu und Simu querbeet durch Matters Nachlass. Mit viel Gestik, Gesang und einfach-genialen Requisiten erweisen die drei dem legendären Berner Troubadour die Ehre und lassen dessen bekannte und unbekanntere Perlen aufleben. Das Trio begeistert

mit seiner mitreissenden Energie, seinem Witz und durch die einmalige musikalische Umsetzung der Trouvailles – ein garantiert kurzweiliger Abend in bester Mattermania-Manier! Türöffnung in der Aula Rebsamen ist um 19.30 Uhr. Wie immer können kulinarische Köstlichkeiten vom Bistroteam genossen werden.

Reservationen unter:

tickets@bistro-komitee.ch, Tel. 071 463 76 45 (13–14 Uhr), www.bistro-komitee.ch.

Die nächsten Bistro-Abende finden statt am: 23. März 2019, Olaf Bossi; 4. Mai, Parti Basler und Philippe Kuhn.

Daniel Anthenien  
Bistro-Komitee Romanshorn





## 150 begeisterte Lottospieler – MTV dankt für tollen Gabentisch

Am 10. November fand der dritte Lottomatch des Männerturnvereins Romanshorn in der Aula Reb-samen statt. Über 150 Lotto-begeisterte spielten um viele attraktive Sachpreise und Gutscheine sowie in der Super-Lotto-Runde um ein Mountain-Bike, ein Paar Skier und eine Garnitur Winterreifen.

In acht Lottorunden konnten die Teilnehmer

ihr Glück versuchen. Neun grosse Früchtekörbe, viele Sachpreise und zahlreiche interessante Gutscheine durften die Organisatoren den glücklichen Lottogewinnern überreichen. Dank der grosszügigen Unterstützung von Geschäften und Firmen entstand ein grandioser und viel beachteter Gabentisch. Der Dank des Männerturnvereins richtet sich an

alle Sponsoren – ohne deren Unterstützung ein solch gemütlicher, attraktiver und interessanter Lottoabend nicht möglich ist. Ein weiteres herzliches Dankeschön geht an die treuen Besucher aus nah und fern. «Auf ein Wiedersehen am 9. November 2019, selber Ort, selbe Zeit.»

*Männerturnverein Romanshorn*

*OKLotto*

## «Let it go» – mit Melodie und Vers

**Das Rezept: Bekannte Melodien und überraschende Verse. Der Ort: Das Museum am Haf.**

Er ist bekannt und sie jetzt auch: Am Freitagabend wurde im Ortsmuseum am Ort für Vergangenheit wieder einmal in die Zukunft geschaut. Zu zweit erfreuten sie die zahlreichen Besucherinnen und Besucher – Vivienne Steiner aus Züberwangen ist 18 Jahre jung und sie nahm die Zuhörer mit auf eine Reise in die Welt von bekannten Muscial- und Popmelodien wie zum Beispiel «What About Us» und «How Far I'll Go». Christoph Sutter seinerseits setzte mit gefälligen und neuen Versen und Wortspielereien inhaltliche Kontrapunkte.

### Angekommen

Abwechselnd entwickelten sie mit ihren musikalisch-poetischen Klängen kurze, prä-



*Vivienne Steiner und Christoph Sutter – auf der Bühne des Museums. Foto: Markus Bösch*

nante und mitunter dramatische Geschichten von Menschen. Hier waren es die Melodien, die zum Verweilen einluden, da die zuweilen überraschenden Wortspielereien, die dem Anlass sein kurzweiliges Gepräge verliehen. 3500 Verse hat er bis jetzt erfunden und aus diesem Fundus konnte er schöpfen, Pointen zum Besten geben, deren Ende ihn manchmal selber überraschen, wie er mit einem Schmunzeln verriet.

Währenddessen es der jungen Sängerin bei manchen Liedern wie etwa «One Moment In Time» oder «Let It Go» durchaus gelang, manchem eine wohlige Gänsehaut zu verpassen. Auch wenn sie an ihrer Bühnenpräsenz durchaus noch arbeiten kann, gelang es ihr, mit Charme und schöner Stimme zu überzeugen und nachhaltig Emotionen zu wecken – auch mit einer nicht optimalen Bühnentechnik.

*Markus Bösch*

## Raubversuch auf Imbiss

Zwei Unbekannte haben letzten Freitagabend in Romanshorn die Inhaberin eines Imbiss-Ladens mit einer Waffe bedroht. Die Kantonspolizei Thurgau sucht Zeugen.

Ein unbekannter Mann und eine unbekanntere Frau betraten kurz vor 21 Uhr den Imbiss an der Rislenstrasse, bedrohten die Inhaberin und einen anwesenden Gast mit einer Faustfeuerwaffe und forderten Bargeld. Ohne Beute flüchteten sie in Richtung Bahnhof. Eine sofort eingeleitete Fahndung der Kantonspolizei Thurgau verlief bisher ergebnislos, die Ermittlungen laufen. Die Staatsanwaltschaft Bischofszell hat eine Strafuntersuchung eröffnet.

Die beiden Unbekannten werden wie folgt beschrieben:

1. Unbekannter zirka 25 Jahre alt, zirka 180 Zentimeter gross, schlanke Statur, dunkelblonde Haare, 3-Tage-Bart, auffällig dunkle Lippen, sprach Hochdeutsch, trug dunkle Hosen und eine militärgrüne Sportjacke mit Kapuze.

2. Unbekannte zirka 20 bis 25 Jahre alt, zirka 165 Zentimeter gross, schmale Gesichtsförmung, auffallend bleiche Haut, künstliche Wimpern, grosse Augen, trug einen grauen Kapuzenpullover, eine rosarote Manchesterstoff-Jacke und blaue Jeans.

### Zeugenaufruf

Wer Angaben zur Täterschaft machen kann oder Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich beim Kantonspolizeiposten Romanshorn unter der Nummer 058 345 22 00 zu melden.

*Kantonspolizei Thurgau*

## Zum letzten Mal

### Gospelchor nimmt Abschied

Morgen Samstag, 17. November, um 20 Uhr findet in der evangelischen Kirche das 25-Jahr-Jubiläums- und zugleich Abschiedskonzert des Gospelchors Romanshorn statt. Zum letzten Mal gibt's ein grosses Konzert mit Band!

*Gospelchor Romanshorn*



## VerschwindiBus – wieder aufgetaucht

Eine Stadtfahrt der besonderen Art am Samstag: Sie war zwar kurz, nichtsdestotrotz in hohem Mass unterhaltsam – jene Geschichte von Martha und Carlo, die sich so zugetragen haben mag. Vielleicht vor hundert Jahren, vielleicht gerade heute oder auch erst in Zukunft. Florian Rexer führte Regie und spielte selber mit, Andreas Müller (Amriswils Kulturbeauftragter) konnte wenige «atemberaubende Aussichten» der Hafencity vermitteln, denn «die Geschichte(n) schreiben die Menschen und nicht Gebäude oder Jahreszahlen».

Für die Mitfahrenden im Postauto der Moderne wurden die Begegnungen mit den jungen und älteren Schauspielerinnen und Schauspielern zum Erlebnis, gleichzeitig witzig und dramatisch und schliesslich zum beinahe philosophischen Approach, wenn

Stadtführer und Regisseur am Ende darauf hinwiesen, dass «es manchmal den Abstand oder den anderen Blickwinkel braucht, damit das Leben gelingt».

*Markus Bösch*



## Konzert mit Andrew Bond

**Familien aufgepasst: Andrew Bond kommt am 1. Dezember nach Romanshorn! Das Konzert in der evangelischen Kirche, Hueber Rebgarten 1, beginnt um 15.30 Uhr.**

Andrew Bonds Lieder werden von vielen Kindern oft zu den CDs mitgesungen und getanzt.

Nun also kann er live erlebt werden, zusammen mit Kindern aus der Gemeinde, die im Ad-hoc-Kinderchor unter der Leitung von Silvia Seipp bereits am Üben sind.

Auch wer erst beim Konzert dabei ist, darf manche Lieder mitsingen.

Tickets können im Kirchensekretariat gekauft oder reserviert werden (Bahnhofstrasse 48, sekretariat@evang-romanshorn, Telefon 071 466 00 00).

Nach dem Konzert kann man die Melodien bei heissem Punsch ausklingen lassen. Die Evangelische Kirchenvorsteherschaft lädt alle Familien, Kinder und Junggebliebenen herzlich ein.

*Evangelische Kirchenvorsteherschaft*



## Aus vollen Kehlen

Wenn 80 Kinder singen und musizieren, dann tönt es ganz einfach gut: Am Donnerstagabend hatten die vier Klassen des Oberschulhauses zum offenen Singen eingeladen. Und die zahlreichen Eltern und Geschwister hatten ihre Freude an den herbstlichen und fröhlichen Liedern, begleitet von Ukulelen, Mundharmonikas und Rhythmusinstrumenten.

Markus Bösch

Textanzeige

## Lassen Sie sich verzaubern – von Kippers Sternenzauber!

Freitag, 16. November, bis Sonntag, 18. November

Nach einem aussergewöhnlichen Sommer sind die Tage nun schon deutlich kürzer – herbstliche Ruhe zieht ein. Die Natur bereitet sich für die kalte Jahreszeit vor, und bei uns wächst die Vorfreude auf die Advents- und Weihnachtszeit – natürlich mit Kippers Sternenzauber! Wir eröffnen unseren Sternenzauber am Freitagabend mit traditioneller Zithermusik und der feinen Küche des Musikvereins Eintracht, Göttingen. Am Sonntag wird es jazzig, wenn Dani's Dixieland-Oldstars für Sie zum traditionellen Frühschoppen spielen! Auch in diesem Jahr präsentieren wieder verschiedene Aussteller Kunsthandwerkliches,



Nützliches und Leckeres! Mehr über unsere Aussteller erfahren Sie auf unserer Website [www.pflanzencenter-kipper.ch](http://www.pflanzencenter-kipper.ch). Geniessen Sie bei einem Besuch die vorad-

ventliche Atmosphäre, die vielen Weihnachtssterne aus eigener Produktion und die Sternenzauberküche des Musikvereins Eintracht, Göttingen!

Am drauffolgenden Samstag, 24. November, haben wir von 8.30 bis 18 Uhr geöffnet. Um 14 und um 15.30 Uhr wird eine musikalische Adventsgeschichte für Kinder aufgeführt, Dauer ca. 30 Min. An diesem Samstag verwöhnt Sie der Frauenturnverein wieder mit Süßem und Herzhaftem. Alle Zeitangaben und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.pflanzencenter-kipper.ch](http://www.pflanzencenter-kipper.ch)

Pflanzencenter Kipper  
Stäge 2, 8594 Göttingen

## Nikolaus besucht die Familien

Über Nikolaus, der im 4. Jahrhundert lebte und Bischof in der Stadt Myra in Kleinasien war, sind nicht viele historische Tatsachen, aber zahlreiche Legenden überliefert. So soll er immer am Vorabend seines Geburtstags mit einem Bediensteten durch die Stadt gezogen sein, um Kindern Geschenke vor die Tür zu legen. Ganz konkret hat er Gottes Liebe wei-

tergegeben und sich als Freund der Familien und Kinder gezeigt.

Das kleine Nikolausteam der KAB St. Johannes pflegt seit Jahren den uralten Brauch, der sich an den Bischof von Myra anlehnt. Nikolaus und sein Diener besuchen Familien an den Abenden vom 6., 8. und 9. Dezember. Zudem wird er am Sonntag, 9. Dezember,

um 10.15 Uhr im Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche mitwirken.

Informationen und Anmeldeformulare liegen im Schriftenstand der katholischen Kirche auf oder können im Pfarreisekretariat bezogen werden. Anmeldungen sind möglich bis 30. November.

KAB St. Johannes Romanshorn  
St. Nikolaus



Die «Moschtoniker Wittenbach» in Aktion.

## Ein Knall um Punkt 19.19 Uhr – «Aguggete» in Salmsach

Zum 12. Mal hat die Salmsacher Guggen «Buchtäfiger» zur «Buchtäfigete» eingeladen – und ganz viele Begeisterte kamen. Punkt 19.19 Uhr knallte es laut, und die «Aguggete» war eröffnet.

Die sechs Gastguggen «Moschtoniker Wittenbach», Rhytufeli Tägerwilen», «Tüüfener Südwörscht», Crash Band Weinfelden, «Wiler Bäretatze» und «Romis Näbel Horner»

gaben kakofonisch je zwei Lieder zum Besten. Zum Abschluss fand es ein Monsterkonzert aller statt. Auch ein Geburtstagsständchen für die strahlende Svenia, die ihren 7. Geburtstag feierte, durfte nicht fehlen. Gross und Klein feierten mit und stärkten sich mit Glühwein, Punsch und Hotdogs. Anschliessend herrschte eine ausgelassene Partystimmung in der Turnhalle an

der «Buchtäfigete». Alle angereisten Guggen spielten erneut auf, und um 22.10 Uhr heizten die Gastgeber – die «Buchtäfiger» lautstark ein. Zwischendurch sorgte DJ Roger für musikalische Stimmung. Die «Buchtäfiger» begeisterten wieder als Gastgeber und machen Freude auf die 5. närrische Jahreszeit.

Conny David



«Romis Näbel Horner» zu Gast in Salmsach.



Die «Rhytufeli Tägerwilen» heizen draussen und drinnen ein. Fotos: Conny David

Textanzeige

## «7 Dinge, die Sie vor dem Todesfall vorbereiten sollten»



**Nach einem Todesfall bleibt den Angehörigen für die Trauer meist nur wenig Zeit.** Es gilt, umgehend die Beerdigung zu organisieren, sich um die Wohnsitzräumung zu kümmern sowie zahlreiche administrative Aufgaben zu erledigen. Banken und Versicherungen sind zu benachrichtigen, Verträge müssen gekündigt, die Post bearbeitet und

Rechnungen bezahlt werden. Wer für diese Aufgaben zu Lebzeiten Anordnungen festhält, entlastet dadurch seine Angehörigen.

**Gemeinsam mit Werner Kausch vom Bestattungsamt Romanshorn** wird am Vortrag anhand praktischer Beispiele aufgezeigt, welche einfachen Massnahmen frühzeitig ergriffen werden können. **Zudem wird erklärt, wie frühzeitig vorzugehen ist, wenn keine Angehörigen da sind.**

In Romanshorn findet das Referat am **Dienstag, 27. November 2018, um 14.30 Uhr** im Regionalen Pflegeheim, Seeblickstrasse 3, 8590 Romanshorn, statt.

Bei Fragen: Telefon 052 243 00 00, [www.dimovera.ch](http://www.dimovera.ch)

## Auftakt für die Weihnachtsaktion

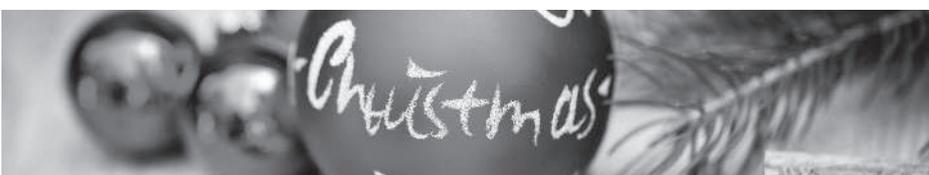
**Mit einem Spaghettiplausch hat die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach am vergangenen Samstag die diesjährige Weihnachtsaktion eingeläutet.**

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben sich von den Verantwortlichen über die beiden Projekte informieren lassen. So wird zum einen in der Region die Bildungsstätte Sommeri und daselbst das Projekt «Lebenslanges Lernen» unterstützt. Diese Institution bietet zehn IV-Ausbildungsplätze, 130 Wohn- und 155 geschützte Arbeitsplätze an und ist damit eine wichtige Arbeitgeberin in der Region. Das Auslandsziel ist die Organisation «open doors», die sich weltweit für verfolgte Christen einsetzt. Je länger, desto wichtiger ist diese nachhaltige und vor Ort stattfindende Unterstützung, zumal Christen in vielen Ländern benachteiligt sind oder sogar verfolgt werden. Die Informationen und der anschliessende Spaghettiplausch stiessen auf grosses Interesse. Morgen Sams-



tag, 17. November, beteiligt sich die Kirchgemeinde wiederum an der Aktion «Weihnachtspäckli» mit einem Sammeltag in der Migros Hubzelg.

Markus Bösch



Filmprogramm

**Kino Roxy**

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 10 63 | [www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)

**Der Vorname – und alles kommt auf den Tisch!**

**Freitag, 16. November, um 20.15 Uhr; Samstag, 24. November um 20.15 Uhr;** von Sönke Wortmann mit Iris Berben, Florian David Fitz, Christoph Maria Herbst, Caroline Peters, Janina Uhse, Justus von Dohnányi | Deutschland 2018  
*Deutsch | ab 10(14) Jahren | 91 Minuten*

**Wolkenbruch – die wunderliche Reise in die Arme einer Schickse**

**Samstag, 17. November um 17.30 Uhr; Samstag, 17. November um 20.15 Uhr; Freitag, 23. November um 17.30 Uhr; Sonntag, 2. Dezember um 14.30 Uhr;** Angebot für Eltern, mit Roxy-Hort.

**Dienstag, 4. Dezember um 14.30 Uhr;** Kino-Kaffee-Kuchen-Nachmittag; von Michael Steiner mit Joel Basman, Noémie Schmidt | Schweiz 2017  
*Deutsch/Jiddish | ab 6(12) Jahren | 92 Minuten*

**Blaze – eine wahre Musiker-Liebesgeschichte**

**Sonntag, 18. November um 11.00 Uhr;** von Ethan Hawke mit Ben Dickey, Alia Shawkat | USA 2018  
*Originalversion mit dt-Untertiteln | ab 12(14) Jahren | 126 Minuten*

**A Dog's Life – ein Hundeleben**

**Sonntag, 18. November um 17.30 Uhr;** Film mit live Musik – in Zusammenarbeit mit dem Kammerorchester Sankt Gallen; von und mit Charlie Chaplin | USA 1918  
*Stummfilm | Ouvertüre: Werke von Leroy Anderson*

**Zwitscherland – wie das Land, so die Vögel**

**Dienstag, 20. November um 19.30 Uhr; Mittwoch, 28. November um 19.30 Uhr;** von Marc Tschudin | Dokumentation | Schweiz 2018  
*Dialekt | ab 0 Jahren | 80 Minuten*

**Woman at War – humorvolle, scharfzüngige Komödie**

**Mittwoch, 21. November um 19.30 Uhr;** von Benedikt Erlingsson mit Halldóra Geirharðsdóttir, Davíð Þór Jónsson, Ómar Guðjónsson, Jóhann Sigurðsson | Island 2018  
*Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 10(14) Jahren | 101 Minuten*

**Apfel und Vulkan – auf der Suche nach dem was bleibt**

**Donnerstag, 22. November um 19.30 Uhr;** von Nathalie Östreicher mit Nathalie Östreicher, Fabienne Roth Duss, Catherine Östreicher | Schweiz 2017  
*Dialekt | ab 12(14) Jahren | 81 Minuten | Eintritt frei*

**Hospizdienst Thurgau lädt zur Filmvorstellung ins Kino Roxy ein**

**The Guilty – Hochspannung in der Notrufzentrale**

**Freitag, 23. November um 20.15 Uhr, Samstag, 1. Dezember um 20.15 Uhr;** von Gustav Möller mit Jakob Cedergren | Dänemark 2018  
*Deutsch | ab 12(16) Jahren | 85 Minuten*

Dank

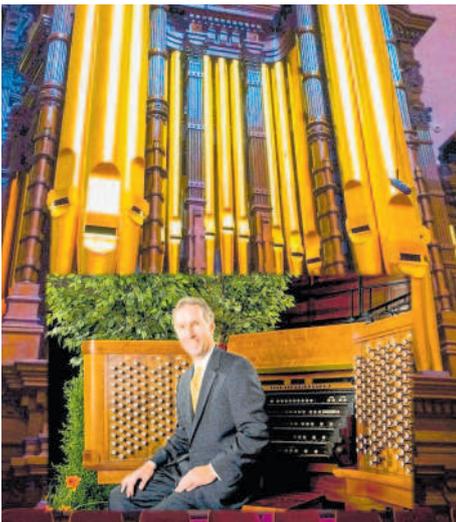


nie im falschen Film.

## Stimmungsvoller Adventsmarkt

Am Samstag, 24. November, von 11–19 Uhr lädt der Gemeinnützige Frauenverein Salmsach zum stimmungsvollen Adventsmarkt in die Bergli-Turnhalle ein. Bei Raclette, Glühwein und anderen Köstlichkeiten ein paar gemütliche Stunden verbringen, dazu sind alle herzlich eingeladen. Wer noch einen Adventskranz sucht oder bereits im November das eine oder andere Weihnachtsgeschenk kaufen möchte, wird sicher fündig. Der Verein Kinder & Jugend Salmsach und die Spielgruppe Muggestich werden von 14–18 Uhr ein tolles Kinderprogramm durchführen. Alle freuen sich, viele Gäste begrüßen zu können.

*Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach*



## Orgelkonzert mit Richard Elliott (USA)

Am kommenden Sonntag, 18. November, um 17 Uhr darf man sich auf ein einmaliges Konzert freuen. Zu Gast in der katholischen Kirche in Romanshorn ist Richard Elliott – Titularorganist des weltberühmten «Mormon Tabernacle Choir» aus Salt Lake City und einer der bekanntesten und gefeiertsten Organisten Amerikas. Das Konzertprogramm besteht aus Werken von: J. S. Bach, M. Dupré, L. Vierne, M. Duruflé, G. Gershwin u. a. Alle sind herzlich eingeladen, diesen besonderen musikalischen «Leckerbissen» zu geniessen.

*Roman Lopar*



*Waldspielgruppe Indianer.*

*Foto: Conny David*

## Waldspielgruppe verabschiedet sich in die Winterpause

**Die Waldspielgruppe Salmsach hat ein spannendes und kreatives Semester hinter sich. Draussen im Wald zu sein, regt die Kinder an zu forschen, zu entdecken und mit all ihren Sinnen zu spüren. Abenteuer erleben, Geschichten lauschen, Spuren lesen und dies als wichtiger Teil einer Gemeinschaft.**

In der Waldspielgruppe Salmsach können die Kinder die Natur im freien Spielen, aber auch im kreativen Basteln mit Naturmaterialien, geführten Abenteuern und spannenden, lustigen Ritualen entdecken und wertschätzen. Angefressene Tannzapfen, Spuren von Wildschweinen, einen Regenwurm oder eine Weinbergschnecke beobachten, können die Kinder fesseln und ihre Aufmerksamkeit intensivieren. Wertvolle Freundschaften werden gebildet und lustige Vormittage zusammen verbracht. Die Waldspielgruppe können alle Kinder aus Salmsach (oder bei Kapazität auch

aus der Umgebung) von (mindestens) 3 bis 5 Jahren besuchen. Nach der Winterpause startet die Waldspielgruppe am 22. März 2019 wieder. Für das zweite Semester sind noch wenige Plätze frei – bei Interesse bitte melden bei Jale Albas-Kollu unter 076 339 99 83.

*Jale Albas-Kollu & Ulla Widmer  
Waldspielgruppenleiterinnen*



*Selbst gemachtes Kunstwerk Zauberberg.*

## «Fiire mit de Chliine»:

### **Kleine Eule, ganz allein**

In einer kalten Novembernacht, irgendwo im Romanshorne Wald, schläft die kleine Eule neben ihrer Mutter auf einem Baumast. Oh nein! Bum bum bubum... sie fällt runter. Wie das Eulenküken wieder zu seiner Mutter kommt und wer ihm dabei hilft, davon erzählt die Geschichte im nächsten «Fiire mit de Chliine» am Samstag, 17. November, um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche.

«Fiire mit de Chliine» ist eine etwa halbstün-

dige Feier für ca. 3- bis 6-jährige Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti, Götli... Jüngere und ältere Geschwister dürfen natürlich auch dabei sein. Sie erleben eine Geschichte, singen und segnen einander und wer will, darf gerne noch zum anschliessenden Kaffee und Sirup und Zopf bleiben... Die Feier findet ca. siebenmal im Jahr am Samstagvormittag in der evangelischen Kirche in Romanshorn statt.

*'s Fiire-Team Stefan, Karin und Tanja  
Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach*

## Weihnachtsmarkt in Bremgarten

**Am Donnerstag, 6. Dezember, reist die Frauengemeinschaft an den schönsten und grössten Weihnachtsmarkt der Schweiz.**

Über 320 Marktstände mit feinen Spezialitäten, originellen Geschenkartikeln, Handwerkskunst sowie Treichlergruppen, Alphornbläser etc. erfreuen die Marktbesucher in der schönen Reuss-Stadt. Abfahrt in Romans-

horn am Bahnhof um 10.15 Uhr, Rückfahrt ab Bremgarten ca. 19 Uhr. Busfahrkosten werden vor Ort eingezogen. Anmeldungen und Kostenanfrage bis 29. November bei Martina Ströbele, Telefon 071 463 61 39 oder [martina.stroebele@bluewin.ch](mailto:martina.stroebele@bluewin.ch). Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

*Katholische Frauengemeinschaft*



## Vollauf gelungen – Reparier-Kafi zum Zweiten

Auch die zweite Auflage des Reparier-Kafis war erfolgreich: Am vergangenen Samstag kamen 90 Besucherinnen und Besucher, um ihrem defekten Gerät, Möbel- oder Kleidungsstück neues Leben einhauchen zu lassen. Und einmal mehr hat es sich für viele gelohnt, denn immerhin 54 von 89 Gegenständen konnten funktionstüchtig wieder mitgenommen werden: Die Initianten des Romanshorner Reparier-Kafis zeigten sich zu-

frieden: «Die Näherinnen, Elektriker, Techniker und Schreiner waren intensiv und mit Spass an der Arbeit, und sie machen weiterhin mit. So dürfen wir im kommenden Jahr am 11. Mai wiederum an den Egnacherweg 2 in die grosszügigen Ilex-Werkstätten des Betula einladen», sagte etwa Urs Oberholzer. Besonders gefreut hätten sie sich über den Reinerlös von 200 Franken, den sie ans Romanshorner Solinet spenden.

*Markus Bösch*

## Plauschnachmittag für Kinder

**Was läuft am Mittwoch, 21. November? – Der Plauschnachmittag, was sonst!**

Alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse – egal welcher Religion sie angehören – sind eingeladen, daran teilzunehmen.

«Komm und lerne Ruth kennen, die Urgrossmutter des grossen Königs David aus dem Alten Testament.» Es erwarten die Kinder

allerlei Spiele, ein kurzweiliges Theater, ein feiner Zvieri und Bastelarbeiten.

Der Plauschnachmittag dauert von 14 bis 16.30 Uhr, ist kostenlos und findet im evangelischen Kirchgemeindehaus an der Bahnhofstrasse 44 statt.

*Evangelische Kirchgemeinde  
Romanshorn-Salmsach*

## Berichtigung Weggeld Wandergesellen in Romanshorn

«Thurgauer Zeitung» vom 10. November 2018 Zitat Herr Bon: «Die Gemeindeversammlung hatte vor einem Jahr dann den Sparauftrag verschärft, weswegen das Weggeld gestrichen wurde.»

Das Weggeld war an der Gemeindeversammlung vom 6. November 2017 kein Thema.

Die Zusammenfassung der haushaltsichernden Massnahmen und die Stellungnahme des Stadtrates vom 15. August 2017 sind auf Seite 13 der Zusammenfassung unter Punkt 29 nachzulesen: «Da der Haushalt jedoch so angespannt ist, zählt jeder Franken. Deshalb stellt der Stadtrat die Auszahlung von Weggeld an Wandergesellen per sofort ein.»

*Hans Gächter*

*Alpsteinstr. 23, Romanshorn*

## Jubla- Spaghettiplausch

**Ob klassische Tomatensauce, Carbonara, schmackhafte Bolognese oder frisches Pesto: hier ist für jeden Spaghetti-Fan etwas dabei.**

Am Samstag, 24. November, findet der alljährliche Jubla-Spaghettiplausch statt. Jungwacht und Blauring Romanshorn laden deshalb Jung und Alt ins katholische Pfarrheim ein. Sie freuen sich darauf, ihren Gästen ab 18 Uhr feine Spaghetti mit diversen köstlichen, hausgemachten Saucen à discrétion servieren zu dürfen. Es werden Kosten erhoben. Nach dem alle ihren Hunger gestillt haben, können sie den Abend noch gemütlich ausklingen lassen. Jungwacht und Blauring Romanshorn freuen sich auf viele hungrige Gäste. Kontakt: Nadine Tobler, Tel. 078 668 07 99, [www.jubla-romanshorn.ch](http://www.jubla-romanshorn.ch).

*Kath. Pfarrei Romanshorn*



## Bewegungsprogramm für Salmsach anlässlich «schweiz.bewegt 2019»

«Wir <bewegen> uns mit!» – Salmsacher Vereine in Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde Salmsach haben sich dazu entschlossen, am grössten zusammenhängenden Bewegungsprojekt in der Schweiz anzutreten.

Das Bewegungsprogramm findet vom Sonntag, 19., bis Samstag, 25. Mai 2019, statt und wird zurzeit intensiv zusammengestellt. Ziel ist es, ein abwechslungsreiches Angebot für

jedermann zu präsentieren. Bereits konnten viele Programmpunkte fixiert werden, und man darf auf einige Highlights gespannt sein. Nun ist die Bevölkerung gefragt! Wer möchte sich aktiv an diesem Programm beteiligen und einen Anlass, eine Turnstunde, einen geführten Spaziergang usw. mit der Hilfe des OK-Bewegungsprogramms auf die Beine stellen und anbieten? Bedingung – es soll öffentlich und kostenlos sein. Details

können gerne persönlich besprochen werden. Interessierte melden sich bitte bis am 30. November 2018.

Helene Keller, Gemeinnütziger Frauenverein; Leandra Isler, STV; Manuela Wüst (076 578 65 08), Gemeinderat Salmsach und Conny David (praesidium@kj-salmsach.ch / 076 340 68 06), KJS.

OK Bewegungsprogramm  
«Coop Gemeinde Duell» Salmsach

## Das Gros der politischen Gemeinden hat gesunde Finanzen

Der Finanzhaushalt der meisten politischen Gemeinden ist intakt. Beim Finanzausgleich zwischen Kanton und politischen Gemeinden wurden 2018 etwas mehr Mittel ausbezahlt als im Vorjahr.

Die Thurgauer Gemeinden blicken insgesamt auf ein erfreuliches Rechnungsjahr 2017 zurück. Viele Gemeinderrechnungen schlossen mit einem Plus. In der Summe erwirtschafteten die 80 Gemeinden einen

deutlich höheren Ertragsüberschuss als im Vorjahr. 67 von 80 Gemeinden haben eine gute oder sehr gute Eigenkapitalausstattung. Es gibt jedoch auch Gemeinden mit einer zu dünnen Eigenkapitaldecke.

Der Selbstfinanzierungsgrad der Gemeinden liegt vielerorts unter 100 Prozent. Das heisst, dass diese Gemeinden ihre Investitionen nicht mehr vollumfänglich durch selbst erwirtschaftete Mittel finanzieren können.

### Mehr Auszahlungen beim Finanzausgleich

Im Jahr 2018 wurden im Rahmen des Finanzausgleichs Kanton – Politische Gemeinden 16,6 Millionen Franken an 39 Gemeinden ausbezahlt, 2,1 % mehr als im Vorjahr. Die Zunahme ist auf Anpassungen beim Lastenausgleich für Sozialhilfekosten zurückzuführen. statistik.rg.ch

Dienststelle für Statistik Kanton Thurgau



**Freitag, 16. November:** 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.30 Uhr, Teenie.

**Samstag, 17. November:** 8.00 Uhr, Päckliaktion: Sammeltag in der Hubzelg (bis 18.00 Uhr). 9.30 Uhr, Fiire mit de Chliine. 19.00 Uhr, Konzert Gospelchor Romanshorn.

**Sonntag, 18. November:** 9.30 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Pfr. Ruedi Bertschi und Sarah Fakhoury. Mit Kinderhüeti. Anschl. Kirchenkaffee.

**Montag, 19. November:** 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel.

**Dienstag, 20. November:** 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche. 19.30 Uhr, Fago, Adventsbasteln. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

**Mittwoch, 21. November:** 14.00 Uhr, Plauschnachmittag, im KGH. 19.30 Uhr, Männerpalaver.

**Donnerstag, 22. November:** 18.00 Uhr, Probe Projekt-Kantorei. 19.30 Uhr, TaC-Talk and Comments.

**12. November bis 23. November:** Päckliaktion: Abgabestelle im Sekretariat

**Fahrdienst für Gottesdienste:** Anmeldung bis Vortag 18.00 Uhr, Telefon 466 00 14.

Weitere Angaben: [www.evang-romanshorn.ch](http://www.evang-romanshorn.ch)



**Samstag, 17. November**  
17.30 Uhr Gottesdienst.  
17.45 Uhr Santa Messa in der Alten Kirche.

**Sonntag, 18. November**  
10.15 Uhr Gottesdienst.  
17.00 Uhr Orgelkonzert mit Richard Elliott, USA.

Weitere Angaben: [www.kathromanshorn.ch](http://www.kathromanshorn.ch)



### KIRCHE IM REBGARTEN

**Sonntag, 18. November:**  
09.45 Uhr Hort/Kidstreff.  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Micha Schoop.

**Donnerstag, 22. November:**  
09.15 Uhr Eltern-Kind-Treff.  
19.30 Uhr Gemeindeversammlung.

Weitere Angaben: [www.rebgarten.ch](http://www.rebgarten.ch)

### Kirchliche Veranstaltungen



### Evangelisch-methodistische Kirche

**Sonntag, 18. November:**  
9.30 Uhr, «Alles in Butter?» Zmorge mit Input.

Weitere Angaben: [www.emk-romanshorn.ch](http://www.emk-romanshorn.ch)



### Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

**Samstag, 17. November:**  
9.00 Uhr, Bibelgespräch; 10.25 Uhr, Predigt. Anschliessend Potluck.

**Mittwoch, 21. November:**  
19.30 Uhr, Gebetsstunde.

Weitere Angaben:  
<http://adventisten.ch>; <http://zukunft.live>

### fctchurch

**Sonntag, 18. November:**  
10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

**Dienstag, 20. November**  
14.00 Uhr, Kaffeepause kreativ.

Weitere Angaben: [blog.fct.church](http://blog.fct.church)

# RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

## Agenda Romanshorn Salmsach

16. bis 25. November 2018

**Wochenmarkt:** Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

**Ausleihzeiten Gemeindebibliothek**

Dienstag 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr  
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr  
Samstag 09.00–12.00 Uhr

**Ausleihzeiten Ludothek**

Dienstag 15.30–17.30 Uhr  
Freitag 15.30–17.30 Uhr  
Samstag 10.00–12.00 Uhr  
Während der Schulferien nur samstags.

**Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

**autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr.

**Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

**Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):** Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

**Computeria:**

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

**Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45**

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr. Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

**Fotoausstellung Christof Hablützel**

Bis Sonntag, 2. Dezember, Fischerhäuser, Mittlere Gasse 11  
Öffnungszeiten: Freitags 17–22 Uhr, samstags 10–12 Uhr.  
1. Sonntag im Monat 9–12 Uhr.

**Feuerabend nur für Männer,** jeden letzten Freitag des Monats ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht.

**Filmprogramm:** s. ROXY, S. 15

**Freitag, 16. November**

– 17.30–22.00 Uhr, Schlemmerabend, Mittlere Gasse 11, Fischerhäuser  
– 18.00–20.00 Uhr, «Walter Giger – Quelle des Lebens», Kastaudenstr.11, Mayer's Altes Hallenbad  
– 20.30–23.00 Uhr, Jürgen Waidele & Friends, Restaurant Panem, Panem's Friday Night Music

**Samstag, 17. November**

Spaghettiplausch der Jugendriege Salmsach  
– 9.30 Uhr, «Fiire mit de Chliine», evang. Kirche, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach  
– 10.00–14.00 Uhr, Walter Giger – Quelle des Lebens, Kastaudenstr.11, Mayer's Altes Hallenbad  
– 17.00 Uhr, Eishockey 1. Liga: PIKES vs. EHC Frauenfeld, EZO, PIKES EHC Oberthurgau 1965

– 20.00 Uhr, «Life is Live», Kanti-Aula, Chor Vocapella  
– 20.00 Uhr, Jubiläumskonzert 25 Jahre GospelChor, evang. Kirche Romanshorn, GospelChor Romanshorn

**Sonntag, 18. November**

– 9.00–12.00 Uhr, Bibliothek, Gemeindebibliothek  
– 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt  
– 10.00–17.00 Uhr, Tag der offenen Kellertür, Oberhäusernstrasse 14, R'horn, Fam. Züllig  
– 14.00–17.00 Uhr, «Walter Giger – Quelle des Lebens», Kastaudenstr.11, Mayer's Altes Hallenbad  
– 17.00 Uhr, «Life is Live», Kanti-Aula, Chor Vocapella  
– 17.00 Uhr, Charly Chaplins «A dog's life», live Kammerorchester St. Gallen, Kino Roxy  
– 17.00 Uhr, Orgelkonzert Richard Elliott (USA), kath. Kirche Romanshorn, Kath. Kirchgemeinde Romanshorn  
– 17.30 Uhr, Charly Chaplins «A dog's life», live Kammerorchester St. Gallen, Kino Roxy

**Montag, 19. November**

– 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

**Dienstag, 20. November**

– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn  
– 14.30–16.30 Uhr, Tag der Kinderrechte 2018, Kinderspielplatz im Seepark, Stadt Romanshorn  
– 19.30 Uhr, «Fago – Fast alles goht», evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Mittwoch, 21. November**

– 14.00 Uhr, Plauschnachmittag für Kinder, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach  
– 19.00 Uhr, Spielabend für Jugendliche & Erwachsene, Ludothek, Alleestr. 43  
– 19.00 Uhr, Musizierstunde, Aula, Kantonsschule, Musikschule Romanshorn  
– 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Donnerstag, 22. November**

– 14.00–16.00 Uhr, Seniorenvolkstanz, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn  
– 19.30 Uhr, «Apfel und Vulkan» – Hospizdienst TG, Kino Roxy

**Freitag, 23. November**

– 17.30–22.00 Uhr, Schlemmerabend, Mittlere Gasse 11, Fischerhäuser  
– 18.00 Uhr, Abstimmungswochenende, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 19, Stadt Romanshorn  
– 21.00–22.30 Uhr, Sportnacht, Turnhalle Reckholdern, Sportkoordination

**Samstag, 24. November**

Abstimmungswochenende, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 19, Stadt Romanshorn

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

**wenn der Compy spinnt!** 079 4 600 700  
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist  
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf von Hard- und Software.  
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

**Schmerzen die Füsse?**

Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96.  
Kosmetische und podologische Fusspflege.  
Ich freue mich auf Ihren Besuch an der Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

**Orchidee Kosmetik Heeb**

Mit eidg. Fachausweis, Kastaudenstrasse 4, 8590 Romanshorn, **Telefon 076 345 03 05.**  
Suche je 5 Fotomodelle für **Pedicure Fr. 43.– statt Fr. 53.–. Manicure Fr. 28.– statt Fr. 35.–.**



**Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn und der Gemeinde Salmsach eingeben. Es werden in der Regel nur Veranstaltungen aufgenommen, die durch Romanshorner bzw. Salmsacher Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.**

Adventsmarkt in der Bergli-Turnhalle, Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach  
Stand und Kinderbasteln am Adventsmarkt des Gemeinnützigen Frauenvereins Salmsach, Kinder & Jugend Salmsach  
Papiersammlung in Salmsach, Jugendriege Salmsach  
– 8.00 Uhr, Altpapiersammlung in Romanshorn  
– 9.00–12.00 Uhr, Schnupperlektionen (nach Anmeldung), Musikschule Romanshorn  
– 10.45–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle, Handballclub Romanshorn  
– 14.30–18.30 Uhr, Generalversammlung, Fabrikli (Helg) Neuhofstr. 86a, SERV Thurgau  
– 18.00 Uhr, Spaghettiplausch für alle von der Jubla, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei Romanshorn  
– 20.15 Uhr, Mattermania, Aula Rebsamen, Bistro-Komitee

**Sonntag, 25. November**

Abstimmungswochenende, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 19, Stadt Romanshorn  
– 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt  
– 15.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle!, Reckholdern-Turnhalle, Stadt Romanshorn  
– 17.00 Uhr, «Life is Live», Rietwies Häggenschwil, Chor Vocapella



# WETT-TIPP Samstag, 17. November, 17.00 Uhr PIKES – EHC Frauenfeld



Andreas Altwegg 3:2



Baugeschäft Altwegg GmbH  
Amriswilerstrasse 121, 8590 Romanshorn  
www.bau-altwegg.ch

## PIKES gegen Titelfavoriten

Seit Jahren ist der EHC Frauenfeld ein Aspirant für den Regional- oder sogar Schweizer Amateurmeister. Dieses Jahr wurde nochmals in das Team investiert und mit dem HC Thurgau als Partnerteam auch dafür gesorgt, dass zusätzliche Verstärkungen aus der Swiss League kommen. Mit dem dritten Zwischenrang scheint das Minimalziel auch erreichbar. Die Favoritenfrage im Vorfeld dieses Spiels muss entsprechend auch nicht gestellt werden. Die Entwicklung der jungen PIKES-Mannschaft war in den letzten Wochen und Spielen nicht optimal, noch sind die Schwankungen von Spitzenklasse bis Durchschnittsleistung zu gross. Es wird mit Sicherheit in den nächsten Wochen und Monaten daran gearbeitet werden. Seit über drei Jahren hat es gegen diesen Gegner keine Punkte mehr gegeben, wieso nicht an diesem Samstag?

### Heimspiele Qualifikationsrunde bis 5. Dezember

Mi, 28. November, 20.00 Uhr: **PIKES – EHC Wetzikon**  
Mi, 05. Dezember, 20.00 Uhr: **PIKES – SC Herisau**



Ernst Möhl 5:3



Mosterei Möhl AG  
St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon  
Telefon 071 447 40 74  
www.moehl.ch

Gasversorgung Oberthurgau-See 1:0



Gasversorgung Oberthurgau-See  
Egnacherweg 6b, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 60 10  
www.erdgas-thurgau.ch



Kurt von Känel 3:2



von Känel Gartenbau  
Waidackerstrasse 6, 8592 Uttwil  
Telefon 071 463 33 13  
www.vonkaenel-gartenbau.ch






CHORLEITUNG: JEANNETTE JUD  
KLAVIER: THOMAS FÖRSTER

**GROSSE SONGS MITTEN AUS DEM LEBEN**

# Life is Live

VOCAPELLA-CHOR.CH

EINTRITT FREI, KOLLEKTE

SA, 17. NOV. 18, KANTI-AULA ROMANSHORN, 20.00 UHR  
SO, 18. NOV. 18, KANTI-AULA ROMANSHORN, 17.00 UHR  
SO, 25. NOV. 18, RIETWIES HÄGGENSCHWIL, 17.00 UHR





Der Seeblick macht die Stadt froh – und die Leser ebenso.

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter [www.stroebele.ch/seeblick](http://www.stroebele.ch/seeblick)

Bis zu **CHF 8000\***

# % EURO-BONUS

**+3.9% LEASING\*\***



[hyundai.ch/promo](http://hyundai.ch/promo)

\* EURO-BONUS von CHF 1000.-<sup>1</sup> bis CHF 8000.-<sup>2</sup> auf Bestellungen vom 1.11. bis 30.11.2018 oder bis auf Widerruf | Immatikulation 1.11. bis 20.12.2018. Nur auf selektionierte Lagerfahrzeuge beim teilnehmenden Hyundai-Partner. Nicht kumulierbar mit anderen Angeboten. Nur solange Vorrat und vorbehaltlich Zwischenverkauf. Beispiele (Listenpreis minus EURO-BONUS): <sup>1</sup> i10 Origo\* 1.0, CHF 15 800.- minus CHF 1000.- = CHF 14 800.- | <sup>2</sup> Grand Santa Fe Vertex\* 2.2 CRDi 4WD, CHF 60 500.- minus CHF 8000.- = CHF 52 500.- Unverbindliche Nettopreisempfehlungen inkl. 7.7% MwSt. – \*\* Leasingkonditionen: Zinssatz 3.9% (effektiv 3.975%), Dauer 48 Mte. Erste grosse Leasingrate 33%, Restwert 39% (48 Mte.: i20, KONA), 36% (48 Mte.: i30, IONIQ, Tucson, Santa Fe, Grand Santa Fe). Fahrleistung 10 000 km pro Jahr, Vollkasko nicht inbegriffen. Keine Leasingvergabe, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Ein Angebot von Hyundai Finance. – Alle Abbildungen: Symbolbilder.

Sichern Sie sich einen zusätzlichen Preisnachlass von bis zu CHF 2000.- !  
Nur bis Ende November 2018!

**Hyundai Center Romanshorn - Auto 1AG, Reckholdernstr. 65,  
8590 Romanshorn, Telefon +41 71 466 60 40, romanshorn.hyundai.ch**